

# LX –Fernbedienungen

## 1 LX Remote: Keyboard

### 1.1 Allgemeines

Das Gerät ist in einem Blechgehäuse mit den Abmessungen 80 x 60 x 20 mm untergebracht. Als Bedienungselemente dienen 11 bequeme Gummitasten. Alle LX7000, **alle LX7007** (Brandneu) und alle LX5000, die den Programmstand 8.2 oder einen höheren besitzen, unterstützen auch die Fernbedienung ohne zusätzliche Eingaben. Das Gerät erkennt die Fernbedienungseinheit automatisch. Die Bedienungselemente des LX7000 bzw. LX5000 sind weiterhin aktiv. Das Gerät ist über den sog. RS485 Bus angeschlossen.



Alle 11 Tasten sind nur einfach belegt, das bedeutet es gibt keine Doppelfunktionen. Die Bedienphilosophie der Tastatur entspricht 100% der des LX5000 resp. LX7007 (LX7000) pro IGC.

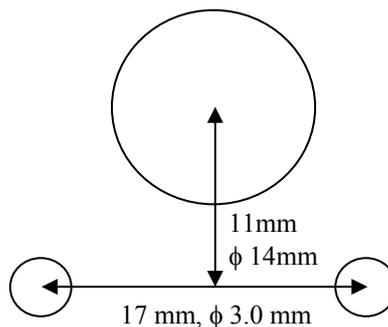
Fernbedienung	LX7007 pro IGC
• ← MODE MODE ⇒	Mode Drehwahlschalter
• ↑ ↓	Pfeildrehwahlschalter
• ESC,EVENT,ENTER,MC,START	ESC,EVENT,ENTER,MC,START/ON Tasten
• + ZOOM, -ZOOM	ZOOM-Drehwahlschalter

### 1.2 Inbetriebnahme

Die Lieferung besteht aus:

- Fernbedienungseinheit (LX Remote),
- Spiralkabel mit Telefonstecker ( Standardmäßiges Telefonkabel, auch im Geschäft zu Kaufen),
- 485-BUS Kabel mit Befestigung.

Das 485-BUS Kabel besteht aus dem 0.5m Kabel mit 9P SUB-D Stecker, der Platine mit Telefonadapter und dem Befestigungsklotz. Dieser Klotz dient als Befestigungselement für die Platine. Die Platine ist normalerweise ins Instrumentbett eingebaut. Für den Einbau sollten drei Löcher ins Instrumentbrett gebohrt werden, wie in der Skizze:



### 1.3 Elektrischer Anschluss

Wie bereits oben erwähnt, ist die Einheit an den RS485 BUS anzuschließen. Fast immer finden wir eine freie RS485-Buchse an der Digital-Vario-Anzeigerückseite. Sind alle Buchsen belegt, ist ein Verteiler (485 Splitting Unit) notwendig. Wenn alles richtig angeschlossen ist, funktioniert die Fernbedienung sofort, wenn das LX-Gerät hochgelaufen ist.

## 2 LX Remote K: Knüppelfernbedienung

### 2.1 Allgemeines

Das System besteht aus zwei Komponenten: dem eigentlichen Knüppelaufsatz mit 9 Tasten (+ eine Taste auf der Vorderseite als Vario/Sollfahrt-Umschalter), der auch die komplette Elektronik enthält und einer kleinen Platine, die zum Anschluß an den RS485-Bus vorbereitet ist. 4 Drähte verbinden den Knüppel mit dieser Platine, zusätzlich gibt es noch zwei geschirmte Kabel, die für den Anschluß von Funktaster (PTT) und Vario/Sollfahrt-Umschalter gedacht sind. Die Knüppelaufsätze werden mit Innendurchmessern von 20 und 24mm geliefert. Sie sind somit für fast alle gängigen Segelflugzeugtypen geeignet.

#### Hinweis!

Der Knüppelaufsatz wird in zwei Innendurchmessern lieferbar, 20mm and 24 mm. Flugzeuge von AS benötigen 24mm, alle anderen 20mm.



### 2.2 Einbau des Knüppelaufsatzes

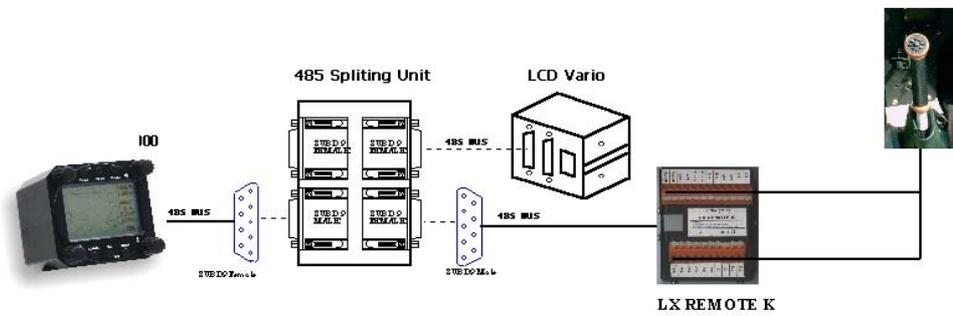
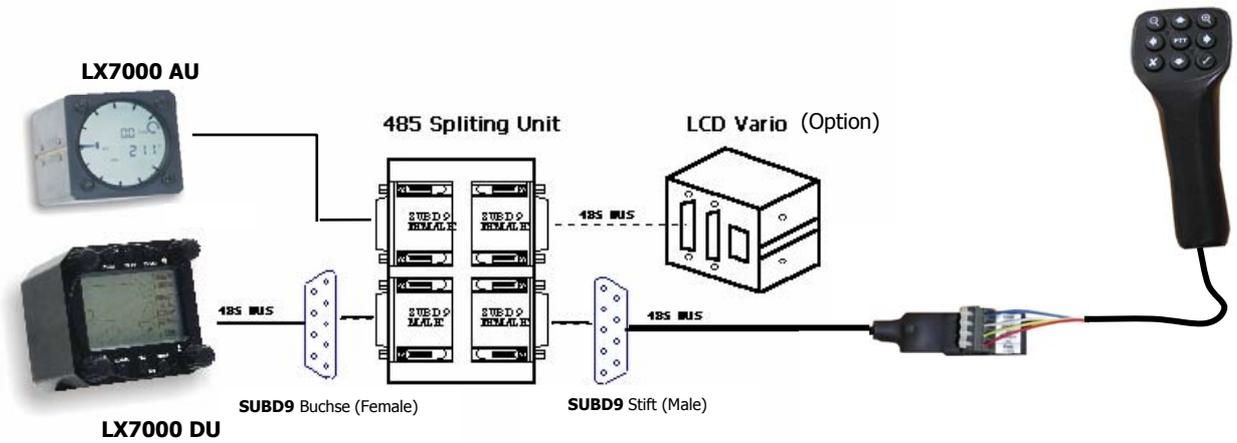
Der originale Knüppelgriff muß entfernt werden. Die 4 Kabel zwischen Knüppel und Platine müssen zusätzlich durch die Durchführung gebracht werden. PTT und Vario/Sollfahrtumschalter sind meist schon verdrahtet, sie müssen nur noch mit den beiden separaten geschirmten Kabeln verbunden werden. Alle anderen Tasten werden durch den eingebauten Microcontroller verwaltet. Es besteht die Möglichkeit, daß die Kabelausführung ihres Knüppels zu klein ist. Bevor Sie diese aufbohren, konsultieren Sie bitte den Luftfahrzeughersteller.

#### Wichtig!

Bitte stellen Sie die Einstellung für den Vario/Sollfahrt-Umschalter auf TASTER (SETUP -> Password->INPUT)

## 2.3 Installation

Der Anschluß des Systems erfolgt am RS485-Bus, siehe folgendes Beispiel:



für LX5000

## LX navigation

+ 49 89 32208653  
support@lxnavigation.de

+ 386 3 490 4670  
support@lxnavigation.si

+ 49 89 32208654  
<http://www.lxnavigation.de>

+ 386 3 490 46 71  
<http://www.lxnavigation.si>

